
„Trau dich!“

Franziska-Umfahrer-Schule: Fortbildung zum Thema sexuelle Gewalt

Schrobenhausen (oh) Immer wieder wird in den Medien von sexueller Gewalt an Kindern berichtet. Das bewog das Lehrerkollegium der Franziska-Umfahrer-Schule nun, sich intensiv mit der Thematik im Rahmen einer Lehrerfortbildung am pädagogischen Tag zu beschäftigen. Rektorin Jutta Reichel-Holz stellte die beiden Referentinnen Sabine Wölfel und Johanna Ehm vor. Mit Sabine Wölfel, die bereits vor drei Jahren das „Trau-dich-Projekt“ an der Schule betreute, konnte Reichel-Holz eine versierte Beraterin mit einschlägigen Erfahrungen in der Eltern- und Kinderarbeit gewinnen. Zusammen mit Johanna Ehm, Sexualpädagogin am Gesundheitsamt Neuburg-Schrobenhausen, gab Sabine Wölfel zunächst in einem interessanten Film Einblick in das „Trau-dich-Theaterprojekt“.

Die Produktion, ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen, ist für Kinder zwischen



Die Franziska-Umfahrer-Schule hatte Johanna Ehm (l.) und Sabine Wölfel als Referentinnen eingeladen. Foto: Jutta-Reichel-Holz

acht bis zwölf Jahren bestimmt. Danach wurde den Lehrkräften viel Hintergrundwissen zu möglichen Opfern, Tätern und Täterprofilen vermittelt und die rechtlichen Grundlagen erläutert. Mit Hilfe von Fallbeispielen erarbeiteten die Lehrerinnen Lösungen, die Kindern und Jugendlichen

helfen könnten, über sich und ihre Gefühle und Erlebnisse zu sprechen. Sie konnten sich außerdem wertvolle Tipps zur Prävention holen. Das ernste Thema lockerten die Referentinnen durch praktische Übungen auf. Eine große Auswahl an Literatur ergänzte das Angebot.